



## Was verkündigen wir wie in unserer Evangelisation über Jesus Christus? (**Christologie**)

Wer ist er? Warum kam er? Warum musste er sterben und auferstehen?

In Lektion 4 beschäftigen wir uns mit der „**Christologie**“, der Person und dem Werk Jesu Christi. In Lektion 5 machen wir Fortsetzung mit der „**Soteriologie**“, der biblischen Lehre vom Heil.

### Einleitung

Was sagst Du mit Begeisterung weiter über Jesus Christus?

---

---

### Christusbilder damals und heute

Was sagten die Leute damals? Siehe Markus 8,27+28:

---

Welche Fälschungen begegnen uns heute?

---

Wovor warnt 2.Kor. 11,4?

---

Es bleibt das Ziel Satans, eines Tages den **Antichristen** (nicht Gegenchristus, sondern **Ersatzchristus**) an die Stelle Jesu Christi zu setzen. Siehe dazu 2.Thess. 2,4 und Gal. 1,6-9!

Was kennzeichnet den Antichristen? Gibt es Vorläufer?

---

---

Deine Notizen

## 1. Überblick der „Christologie“

1.1 Die ewige **Präexistenz** Jesu Christi (Joh.8,58)

1.2 Die **Fleischwerdung** Jesu (Jungfrauengeburt)

1.3 Die **zwei Naturen** Christi

**Er war ganz Gott und ganz Mensch zugleich.**

Dieses Geheimnis (1.Tim. 3,16) bleibt:

- dem menschlichen Verstand unerklärlich,
- der Wissenschaft unzugänglich,
- aber dem Glauben kostbare Erkenntnis!

## 1.4. Der Tod Jesu Christi

Der Tod Jesu Christi ist gemeinsam mit der Auferstehung **die Heilstatsache**, auf der unser Glaube ruht. Er steht im Mittelpunkt des Heilsplanes Gottes. - 175x ist der Tod Christi im NT erwähnt.

Er ist der Höhepunkt der Evangelienberichte, nimmt mit der Auferstehung zusammen, einen Großteil davon ein (40-60-33-50).



Das Evangelium lautet: Jesus starb für mich und ist auferstanden, damit ich leben kann. 1.Kor. 15,3+4 und Joh. 3,14+15 bringt es auf den Punkt! Bitte lesen!

### 1.4.1 Der Tod Jesu Christi: **Stellvertretung**

#### 1.4.1.1 Seine Sündlosigkeit

Sie ist für unser Heil notwendig. Er hatte keine Sünde. Freunde und Feinde bezeugten das (1.Petr. 2,22; Matth.26,59). Er wurde versucht wie wir, blieb darin ohne Sünde (Hebr.4,15).

Hier zwei dramatische biblische Beispiele aus AT und NT:

Jesaja 53, 4-6 und Galater 3,13. Was ist da „für uns“ passiert?

## Deine Notizen

## 1.4.2 Der Tod Jesu Christi - **Versöhnung**

Versöhnen ist das Zusammenbringen zweier Parteien die uneins sind. Ihr Verhältnis wechselt von Feindschaft zu Frieden und Harmonie.

Wir Menschen sind und bleiben ohne die Versöhnung in Jesus Christus in einer sehr gefährlichen Situation.

Was sind das für Gefahren?

Siehe Joh. 3,36 und Jesaja 59,2

---

Gott bietet uns Menschen die Versöhnung an. In Verbindung mit Jesus Christus dürfen wir uns ohne Angst vor seinem gerechten Zorn ihm nahen.

Was wird uns in Römer 5,9+10 versprochen:

---

**Beachte: Die Initiative der Versöhnung ging von Gott aus.**

Der Grundgedanke jeder heidnischen Religion ist, dass sich der Mensch versucht mit Gott zu versöhnen.

**Das bedeutet nicht, dass automatisch jeder versöhnt ist.** Zur **objektiven Tatsache** des Versöhnungswerkes Christi muss noch die **subjektive Annahme** dieser Versöhnung durch den Menschen kommen. Alles ist mit Gott versöhnt - aber nicht „alles“ nimmt diese Versöhnung an.

„Wir bitten an Christi Statt: Lasst euch versöhnen mit Gott!“



In der **Allversöhnungslehre** (=Universalismus) spielt diese subjektive Annahme der durch Christus erwirkten Versöhnung keine Rolle mehr. Nach dieser **Irrlehre** wird jeder Mensch, früher oder später, mit Gott versöhnt. Das widerspricht ganz klar dem Zeugnis der Heiligen Schrift in 2.Thess. 1,8 und Joh. 3,36.

## Deine Notizen

## 1.4.3 Der Tod Jesu Christi: Erlösung

Erlösung ist die Befreiung durch **Los- und Ankauf**. Erlösung hat folglich zwei Seiten: den „**Loskauf**“ und den „**Ankauf**“ (Titus 2,14; 1.Thess. 1,9)

Wovon und sind wir wozu erlöst?:

---

Der Herrschaftswechsel wurde erkauf. **Das Lösegeld war das Blut Christi** (1.Petr. 1,28+19).

Mehr als 450 Stellen sprechen vom **Blut** Jesu Christi in der Bibel. Die Erlösung in Jesus Christus ist vollkommen. Sie umfasst alle Gebiete unseres Lebens, auch des Leibes.

### Durch das Blut Christi sind wir erlöst

- vom **Fluch des Gesetzes** Gal. 3,13
- von den **Forderungen des Gesetzes** Gal. 4,5
- von der **Macht der Sünde** Röm. 6,14
- von der **Macht Satans** Hebr.2,14+15 und Kol. 1,13

Wir sind noch nicht erlöst von der **Gegenwart der Sünde**. - Das kommt im Himmel. Satan ist besiegt - aber noch am Werk.

## 1.5. Die Auferstehung Jesu

Die Auferstehung Jesu von den Toten ist ein so wichtiges Ereignis in der Heilsgeschichte, dass das NT über 100x darauf Bezug nimmt. In den Evangelien wird an 20 Stellen berichtet, dass der auferstandene Christus Jesus, bei mindestens 11 verschiedenen Gelegenheiten, Menschen erschienen ist. Er lebt und wirkt bis heute in seinen Jüngerinnen und Jüngern weltweit.



## Deine Notizen

## 1.5.1 Die Notwendigkeit der Auferstehung

### 1.5.1.2 Die Erfüllung der Schrift

Jesus „musste“ von den Toten auferstehen, denn Gott hält seine Versprechen Joh. 2,19 und Luk. 24,44-46

- „dass er auferstanden ist **nach der Schrift**“ 1.Kor. 15,4

### 1.5.1.3 Hauptbestandteil des Evangeliums

**Die Auferstehung ist der wichtigste Bestandteil der apostolischen Lehre.** Was würde die Lehre vom Tod Jesu Christi bedeuten, wenn er nicht auferstanden wäre? Röm. 8,34

So durchzieht die Auferstehung die Kapitel der Apostelgeschichte Apg. 2,24—Apg. 4,32—Apg.3,15— Apg. 4,10

Immer wieder wird da betont, dass Gott seinen Sohn/Knecht etc. auferweckt hat.

### 1.5.1.3 Grundlage unseres Glaubens

Der Glaube kommt aus der Predigt (Röm.10,17). Weil nun die Auferstehung Jesu Christi der wichtigste Punkt der apostolischen Predigt ist, muss sie auch der wichtigste Punkt unseres Glaubens sein.

Frage: Welchen Stellenwert hat die Auferstehung Jesu bisher für Dich? Wie sehr betonst Du die Auferstehung in deinen evangelistischen Gesprächen?

---

### 1.5.1.4 Die Art und Weise der Auferstehung

Wir sprechen von der „**Auferstehung**“ Jesu Christi. ER ist auferstanden (Joh. 10,18). Gleichzeitig sprechen wir von einer „**Auferweckung**“ Jesu Christi. Gott, der Vater hat ihn auferweckt (Apg. 2,24) durch seinen Geist (Röm.8,11).

#### - Es war eine tatsächliche Auferstehung

Er war zuvor wirklich tot, nicht nur scheintot etc.

- **Es war eine leibliche Auferstehung.** Das Grab leer (Luk. 24,2+3)

- **Eine erstmalige Auferstehung ins ewige Leben** (Röm.6,9)

## Deine Notizen



## 1.5.2 Die Folgen der Auferstehung

### 1.5.2.1 für Jesus Christus selbst (Röm. 1,4)

Jesus Christus beweist mit seiner Auferstehung seine Lehrautorität und die Berechtigung seines Anspruchs, Gottes Sohn zu sein.

### 1.5.2.2. für die Gläubigen

- **Rechtfertigung** (Röm. 4,25) Bitte lesen!

Gott erweist durch die Auferweckung, dass er das Opfer seines Sohnes angenommen hat. Jesus Christus ist unser Stellvertreter, sowohl im Sterben, als auch in der Auferstehung. (Eph. 2,5+6)

- **lebendige Hoffnung** (1.Per. 1,3)

Wir haben eine lebendige Hoffnung, in der Auferstehung Jesu begründet. Es gibt schon einen Prototypen für das was Gott in Zukunft noch vollendet. Unser Fundament für unsere Zukunft.

- **neues ewiges Leben, hier beginnend, bis in alle Ewigkeit**

Wir leben in einem neuen Leben. Es handelt sich dabei um eine ganz neue Qualität und Quantität von Leben (Röm. 6.4)

-**Auferstehungshoffnung** (2.Kor. 4,14)

Die Auferstehung ist die Garantie unserer Auferstehung.

-**für die Ungläubigen**

Auch für sie ist die Auferstehung Jesu die Ursache und Garantie ihrer zukünftigen Auferstehung zum Gericht (Joh. 5,28+29)

## 2. Die Erhöhung Jesu Christi

### 2.1 Die Himmelfahrt Jesu Christi

Unter „Himmelfahrt“ verstehen wir die Rückkehr des inkarnierten, gestorbenen und auferstandenen Jesus Christus in den Himmel. In der Gestalt eines Auferstehungsleibes, für seine Jünger sichtbar. Sie markiert den Übergang Christi von der sichtbaren in die unsichtbare Welt..

**2.2. Unter Erhöhung Christi** verstehen wir den Akt des Vaters, durch den er seinen Sohn zu seiner Rechten, ins Zentrum seiner Macht setzte.

**Das biblische Heil könnte man mit einer Brücke mit vier Pfeilern vergleichen: Menschwerdung, Tod, Auferstehung und Himmelfahrt.**

## Deine Notizen

